# Schmale, Wolfgang: #ImmanuelKant

Wolfgang Schmale



# #ImmanuelKant

## Kosmopolit digital im postkolonialen Zeitalter

mitteldeutscher verlag

KLEINE SCHRIFTEN 15/2024

IZEA
Interdisziplinäres Zentrum für die Erforschung der Europäischen Aufklärung



Wolfgang Schmale, digitale Identität, digitaler Raum, digitale Marke, digitale Präsenz, Philosophie, Aufklärung, Kolonialismus, Rassismus

Bewertung: Noch nicht bewertet
**Preis**
Verkaufspreis16,00 €

Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt

Beschreibung

Wolfgang Schmale
**#ImmanuelKant**
Kosmopolit digital im postkolonialen Zeitalter
IZEA – Kleine Schriften 15/2024
Sachbuch

212 S., Br., 130 × 200 mm, Farbgrafiken
ISBN 978-3-96311-893-7

Erschienen: Januar 2024

**Ein zeitgemäß "digitaler" Blick auf den Philosophen zum 300. Geburtstag 2024**

Eine Pionierarbeit zum Thema "digitale Identität"

Kant zwischen Kritik und Bewunderung im Internet

Vermittlung von Grundwissen über Digitalität

Immanuel Kant gehört zu den bekanntesten Philosophen der Aufklärung. Das Buch zeichnet erstmals ein Porträt des „digitalen Kant“ in Europa, Asien, Afrika und Amerika. Denn wer im Digitalzeitalter etwas über historische Persönlichkeiten erfahren möchte, startet eine Websuche, liest den Wikipedia-Artikel, sucht ein YouTube-Video …. Längst besitzen historische Persönlichkeiten eine digitale Identität und die meisten, die sich z.B. für Immanuel Kant interessieren, kommen zuerst mit dieser digitalen Identität in Kontakt. Der digitale Kant etwa trägt dazu bei, dass die Aufklärung global so populär wie nie zuvor ist. Mit seiner Untersuchung hat Wolfgang Schmale Neuland betreten und erstaunliche Ergebnisse zutage gefördert.

Prof. Dr. Wolfgang Schmale, geb. 1956 in Würzburg, ist ein international bekannter Neuzeithistoriker in Wien. Er ist Mitglied der europäischen Akademien „Academia Europaea“ und „European Academy of Sciences and Arts“ sowie des Wissenschaftlichen Beirats des „Hauses der Europäischen Geschichte“ (Brüssel). Die Aufklärung, u.a. ihre Rezeption, aber auch ihre Popularität in unserer Zeit, gehört zu seinen Publikationsschwerpunkten.

Vorwort…7
Redaktionelle Hinweise…9

1 „Sapere aude | Yes, You Kant!“…10
2 Über digitale Identitäten historischer Persönlichkeiten…15
3 Digitaler Raum – notwendige Klärungen…23

4 „Immanuel Kant, Philosoph“ – der Meistgesuchte…29
5 Kant – der führende Philosoph…39
6 Arabisch, Jiddisch, Marathi – digitale Kant-Objekte…49
7 Kant – der Populäre…61
8 Kant – „Vater des wissenschaftlichen Rassismus“?…82
9 „Die besten Kant-Zitate, die dir im Alltag helfen“…102
10 „… Nigeria’s own Immanuel Kant“…128
11 „Hace mucho, mucho tiempo, un señor llamado Immanuel Kant habló de la ›hospitalidad universal‹“. Mittel- und Südamerika…136
12 Kant – Autorität in Indien…143
13 Kant & Co. „Against Empire“? – das Beispiel Indien…149
14 Immanuel Kant – Kosmopolit digital im globalen Süden? Vergleichende Auswertung…170
15 „Is Philosophy Just White Guys J3rk!ng Off?“ – die „digitale Marke Immanuel Kant“ und die postkoloniale Theorie…176
16 Kant – der kosmopolitische Zeitgenosse mit den Eigenschaften eines Kumpels…190
Nachwort – auch zu ChatGPT…194

Verzeichnis der Grafiken und Tabellen…199
Verzeichnis der zitierten Literatur…203
Register…207

---

»Schmale betritt mit dieser Untersuchung Neuland und liefert erstaunliche Einsichten in die digitale Präsenz und Wirkung historischer Figuren.«
*Elisabeth Heller, cre-aktive.net, Juni 2024*

»Interessant und auch ein bisschen abgefahren!«
*Catherine Newmark,* Deutschlandfunk Kultur *(Lesart), 22. April 2024*

»Und Schmales Blick in die Online-Präsenzen von Immanuel Kant zeigt, dass der Königsberger genau so wahrgenommen wird – in manchen Ländern stärker und intensiver als in anderen. Aber seine Gedanken haben nichts an Aktualität eingebüßt.«
*Ralf Julke,* Leipziger Zeitung*, 10. April 2024*

// //